

Sucht und Gewalt – das sollten Sie wissen

Sucht und Gewalt sind schwere Probleme. Viele Menschen haben damit zu tun. Egal wie alt sie sind. Egal woher sie kommen. Egal ob sie arm oder reich sind.

➤ Dieser Text erklärt:

- Was ist Sucht?
- Was ist Gewalt?
- Wie hängen Sucht und Gewalt zusammen?
- Was können Sie tun?
- Wo bekommen Sie Hilfe?

Was ist Sucht?

➤ Sucht bedeutet:

Ein Mensch braucht eine bestimmte Sache immer wieder. Dieser Mensch nimmt von dieser Sache zu viel.

➤ Zum Beispiel:

- Alkohol • Drogen • Medikamente • Glücksspiel • Sport • Sex • Essen



Was sind die Folgen von Sucht?

Sucht macht den Körper krank.
Sucht macht die Seele krank.

➤ Es gibt oft Probleme:

- im Beruf
- in der Familie.
- mit anderen Menschen
- mit Geld



Das Leben für diese Menschen ist sehr schwer. Diese Menschen haben keine Lebens-Freude. Viele dieser Menschen schämen sich für ihre Sucht.

Deshalb sprechen viele dieser Menschen nicht über ihre Sucht. Aber das macht alles noch schlimmer. Diese Menschen brauchen schnelle Hilfe.



Was ist Gewalt?

➤ Gewalt ist:

Ein Mensch will einem anderen Menschen mit Absicht schaden.
Niemand darf anderen Gewalt antun, das ist ein Gesetz.

Körperliche Gewalt



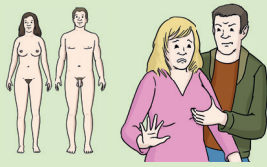
- Schlagen, Treten, Würgen
- mit Gegenständen bedrohen
- ärztliche Hilfe verbieten
- keine nötigen Medikamente geben

Seelische Gewalt



- Beleidigen, Anschreien, Drohen
- Schlafentzug
- Angst machen
- Quälereien

Sexuelle Gewalt



- Sexuelle Handlungen, die jemand nicht will.

Soziale Gewalt



- Kontakte zu anderen Menschen verbieten
- Schul-Besuch verbieten
- Beschäftigung verbieten
- Vorschriften machen

Finanzielle Gewalt



- Geld wegnehmen oder kontrollieren
- Jemanden zwingen, Schulden zu machen

Wie hängen Sucht und Gewalt zusammen?

Sucht und Gewalt haben oft etwas miteinander zu tun.

Wer betrunken ist oder Drogen nimmt, ist schnell aggressiv.

Wer Gewalt erlebt hat, trinkt oft Alkohol oder nimmt Drogen.

In der Familie gibt es Gewalt, um Macht auszuüben.

In der Familie leiden vor allem Kinder sehr unter Gewalt und Sucht.

Sucht und Gewalt betreffen viele Menschen, auch im Saale-Orla-Kreis.

Was können Sie tun?

► Das Wichtigste ist:

Holen Sie sich Hilfe, wenn Sie Probleme mit Sucht oder Gewalt haben.

- Sprechen Sie offen über das Problem.
- Schweigen hilft **nicht**.
- Gewalt ist nie in Ordnung, auch **nicht** bei Sucht.
- Hören Sie anderen zu, ohne zu schimpfen.
- Raten Sie auch anderen, Hilfe zu suchen.



Wo bekommen Sie Hilfe?

Im Saale-Orla-Kreis gibt es viele Fach-Leute, die Ihnen bei häuslicher Gewalt oder Problemen mit Drogen helfen.

Diese Fach-Leute arbeiten in Ämtern, Beratungs-Stellen und anderen Einrichtungen.

► Zum Beispiel:

Suchtberatung des Diakonievereins Orlatal e.V. hilft:

Die Hilfe ist kostenlos.

Die Fach-Leute sprechen **nicht** mit anderen über Ihr Problem.



Melden Sie sich bei uns im Internet unter:

www.diakonieverein-ortalat.de

oder

www.saale-orkreis.de



Wir helfen Ihnen gern!

